

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

289 (18.10.1897) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 289. Zweites Blatt.

Montag den 18. Oktober

1897.

Bekanntmachung.

Im Allerhöchsten Auftrage wurde mir durch Großh. Geheimen Kabinet zur weitem bestimmungsgemäßen Verwendung die Summe von 1000 Mk. übermittelt, welche ein Herr aus Wiesbaden, der ungenannt bleiben möchte, Seiner königlichen Hoheit dem Großherzog als Zeichen seiner Verehrung mit der Bitte zugewendet hat, dieselbe zur Feier der Enthüllung des Kaiserdenkmals an hiesige Bedürftige verteilen zu lassen.

Für diese hochherzige Gabe spreche ich Namens der Beschenkten den herzlichsten Dank aus.
Karlsruhe, den 17. Oktober 1897.

Der Oberbürgermeister.
Schnebler.

Bekanntmachung.

Von Ihrer königlichen Hoheit der Großherzogin ist mir heute eine Büste Seiner Majestät weiland Kaiser Wilhelms I. mit folgendem Schreiben zugegangen:

„Ich möchte den heutigen weihvollen Tag der Enthüllungsfeier des Kaiserdenkmals nicht vorübergehen lassen, ohne Ihnen für die mir so theure Stadt Karlsruhe ein besonderes Zeichen meiner aufrichtigen und herzlichen Dankbarkeit zu übergeben. In diesem Sinne bitte ich Sie, die beifolgende Büste meines in Gott ruhenden Vaters zur Erinnerung annehmen und im Rathhause aufstellen lassen zu wollen. Ich bin überzeugt, daß die heutige bedeutungsvolle Gedächtnisfeier wie in meinem dankbaren Herzen so auch in Ihrem und aller Teilnehmer Gedächtnis eine bleibende Stätte finden wird. Mir aber bleibt für immer unvergesslich, von welcher hochherziger, vaterländischer Gesinnung unsrer Stadt dieses Denkmal Kunde gibt.“

Karlsruhe, den 18. Oktober 1897.

gez. Luise.

Namens der Stadtgemeinde spreche ich hierdurch Ihrer königlichen Hoheit für die schöne, weihvolle Gabe und die erhebenden Worte, von denen sie begleitet wurde, den innigsten, ehrsüchtvollsten Dank aus.

Karlsruhe, den 18. Oktober 1897.

Der Oberbürgermeister.
Schnebler.

21.

Rückblicke.

Sechs Vorträge von Schriftsteller Albert Geiger.

Mittwoch den 20. Oktober, 1/2 9 Uhr (Rathausaal).

IV. Vortrag.

Das moderne französ. Familiendrama in seinen Hauptvertretern mit bes. Berücksichtigung der Frauencharaktere. 1) Augier u. Sardou.

Saal (nummer.) M. 1.50, Saal (nichtnummer.) M. 1.—, Gallerie 50 P.

Fabrikat-Versteigerung.

21. Dienstag den 19. Oktober d. J., Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Auftrage im Saale zum goldenen Kopf, Markgrafenstraße, gegen Baarzahlung:

1 blauweidene Garnitur (1 Salonkanapee, 1 Eckkanapee und 4 Sessel, schwarz geschnitten), 8 große und kleinere Salons- und Pfeilerspiegel, 4 Waschtische, 1 Waschkommode mit weißem Marmor, 3 Staffeleien, 8 runde und eckige Tische, 6 Nachttische, 1 runder Nachttisch, 1 alte Uhr, 2 Notenständer, 1 Kanapee mit 4 Stühlen, verschiedene Polstermöbel, 1 Ovaltisch, 1 Bettstatt mit Kopf und Matratze, 1 Deckbett, 3 Lehnfauteuils, 2 Marmorsäulen, 1 große Marmorbasis, 1 Menschirm, Bilder, 1 Amerikaner-Fauteuil, 1 großen ovalen Spiegelrahmen, 1 kleineres Kanapee und dergl.,

wozu einladet

B. Kossmann, Auktionator.

Kartoffel-Lieferung.

Der Bedarf an Speise-Kartoffeln für die Menage-Küche des Bad. Train-Bataillons Nr. 14 ist vom 15. November d. J. ab auf die Dauer eines Jahres zu vergeben. Lieferungswillige wollen ihre Offerten bis zum 25. d. M. geschlossen der Menage-Kommission genannten Bataillons übersenden mit der Angabe, daß sie sich den in der Menage-Küche ausliegenden und daselbst vorher einzusehenden Lieferungsbedingungen unterwerfen.

Durlach, den 15. Oktober 1897.

Bauplatz-Versteigerung.

21. Montag den 25. d. Mts., Vormittags 11 Uhr, wird auf der Kanzlei des Domänenamts Karlsruhe der Bauplatz L im Industriegebiet, welcher in 9 Bauplätze eingeteilt ist, öffentlich zu Eigentum versteigert und zwar werden die Bauplätze zuerst einzeln, dann gruppenweise und zuletzt zusammen dem Verlaufe ausgeführt.

Der Plan über die Einteilung und die annähernde Größe der Plätze kann auf der Kanzlei des Domänenamts eingesehen werden.

Freiwillige Versteigerung.

Dienstag den 19. Oktober d. J., Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier im Auftrage des Herrn R. Leppert hier öffentlich gegen baare Zahlung:

ca. 50-60 Flaschen Champagner, ca. 15 Mille Cigarren.

Karlsruhe, den 16. Oktober 1897.
Grässlin, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 19. Oktober 1897, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung:

1 Schiffsonnere, 1 Sopha, 1 Briefmappe, 1

Kontobuch, 1 Schraubstock, 1 Sturmlaterne, 1 Pickel, 1 Hobel, 1 neue Sporthose, 1 Stehlampe, 2 Blumenvasen.

Karlsruhe, den 15. Oktober 1897.

Grässlin, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 19. Oktober 1897, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 2 Kanapees, 2 Kommoden, 2 Nähmaschinen, 1 Nachttisch, 1 Regulator, 1 Wanduhr, 2 Spiegel, 2 Tische, 1 Schreibpult, 1 Kreuzstich, Bilder, 3 Waarenschränke, 3 Hobelbänke und 1 Küchenschrank.

Karlsruhe, den 15. Oktober 1897.

Eisengrein, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch den 20. Oktober 1897, Vormittags 9 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 2 Kommoden, 1 Waschkommode, 2 Waarenschränke, 1 Labentheke, 1 Auslagelästchen, 2 schwarze Säulen, 1/2 Ctr. Pappendeckel, 8 Goldrahmen, 24 Photographierahmen, 22 Bilderrahmen, 12 Spiegelgläser, 6 Spiegel, 4 Bilder, 22 Ansichten, 5 Consolen, 2 Gypsfiguren, 136 Bilderrahmenleisten und eine Partie Rahmenstücke.

Karlsruhe, den 16. Oktober 1897.

Burgard, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

21. Kaiserstraße 81/83, 4 Treppen hoch, sind zwei kleine, schöne Wohnungen, bestehend aus 2 Zimmern und Küche an kleine Familie auf 23. Oktober oder 1. November zu vermieten.

* 21. Markgrafenstraße 38, am Idellplatz, ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Küche nebst Zugehör wegen Todesfall sofort sehr billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Ruppurrerstraße 30 ist in ruhigem Haus eine reinliche Parterre-Wohnung von 2 Zimmern mit Alkov, Küche, Holzgelass etc. sofort zu vermieten. Preis 350 Mark.

* Uhlendstraße 10 ist im 4. Stock (nicht Mansarde) ein schön möbliertes Zimmer auf sofort oder später billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 4. Stock rechts.

Zimmer zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort an ein anständiges Fräulein zu vermieten: Ludwig-Wilhelmstraße 2 im vierten Stock links.

* Morgenstraße 23, parterre, ist ein auf die Straße gehendes Zimmer um den Preis für 10 Mk. zu vermieten.

* Eine Mansarde mit zwei Betten ist sofort an zwei junge Männer zu vermieten: Gottesauerstraße 15 im 1. Stock rechts.

* Leopoldstraße 33 ist in schönem Hinterhause, 3. Stock links, ein gutes Zimmer mit oder ohne Pension sofort oder später an einen Herrn oder ein Fräulein zu vermieten.

2 Kunst- oder Bangerwerkeschüler

finden hübsches, helles, geräumiges Zimmer mit guter, bürgerlicher Pension: Douglasstraße 32 im 2. Stock.

Schlafstelle.

* Zwei solide Arbeiter können Kost und Wohnung erhalten: Lammstraße 7 c, 4. Stock bei Wolf.

Zimmer-Gesuche.

* Bei kinderloser, anständiger Familie wird ein einfach möbliertes Zimmer auf 1. November mit Kost gesucht. Offerten mit genauem Preisangebot unter Nr. 7344 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Zwei einfache, möblierte Schlafzimmer, in der Centrallage der Stadt, werden sofort zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 7343 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein ruhiger Arbeiter sucht im Innern der Stadt für die Zeit von 5 Wochen, ein billigeres, einfach möbliertes Schlafzimmer oder eine Mansarde. Näheres zu erfragen Blumenstraße 25 im Laden.

Zimmer-Gesuch.

* Eine ältere Dame sucht ein geräumiges Zimmer, auf die Straße gehend, in nächster Nähe des Ludwigplatzes sogleich oder später zu mieten. Offerten mit Preisangabe bittet man zu senden: Erbprinzenstraße 29 im Laden links.

Dienst-Anträge.

* Ein solides, tüchtiges Mädchen findet bei hohem Lohn sofort gute Stelle: Schützenstr. 36 im 2. Stock.

— Ein solides, tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich sämtlichen Hausarbeiten willig unterzieht, findet per sofort Stelle. Näheres Kronenstraße 25 im 3. Stock.

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches selbstständig einer bessern Küche vorstehen kann, sucht Stelle, am liebsten für allein. Offerten unter Nr. 7342 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

10000 Mk.

auf gute 2. Hypothek auf ein neuerbautes Haus von einem pünktlichen Zinszahler jetzt oder beliebig später gesucht. Offerten unter Nr. 7345 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schneider,

welche gute Hosen machen, können sich sofort melden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Großstückarbeiter

sucht **N. Breitbarth.**

Gesucht

2 bis 3 Tüncher und 3 bis 4 Schreiner nach Ettlingen. Näheres im König von Preußen, Adlerstraße 34.

Gesuch.

*2.1. Ich suche für 2 Knaben von 13 u. 10 Jahren, die das hiesige Gymnasium besuchen, einen Candidaten, der die Knaben täglich von 2 bis 7 Uhr beaufsichtigt, die Arbeitsstunden überwacht und event. Nachhilfestunden erteilt. Meldung mit Gehalts-Ansprüchen sind zu richten an

Graf Klinckowström, Oberst,
Hoffstraße 8.

Arbeiterinnen-Gesuch.

* Suche 1 bis 2 auf Taillen gut geübte Arbeiterinnen; auch ein Lehrling unter günstigen Bedingungen sofort gesucht.

Marg. Rief, Robes-Confection,
Werderstraße 21, eine Stiege hoch.

Tüchtige Badewärterin,

gut empfohlen, mit sympathischem Aussehen, auch für leichtere Hausarbeit geeignet, sofort gesucht. Schriftliche Offerten mit Photographie und kurzem Lebenslauf an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 7346 erbeten. 3.1.

Gymnast mit Primarstufe, welcher

Zahnheilkunde

studiren will, kann bei einem beschäftigten Münchener Zahnarzt unter spezieller Anleitung eines Dr. od. dent. surg. das gesetzlich vorgeschriebene technische Lehrjahr absolviren. Anfragen sub **K. 10076** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., München.**

Hausbursche,

ein ordentlicher, im Alter von ca. 16—18 Jahren, findet sofort gute Stelle. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

*3.1. Fuhrknechte,

welche im Besitze von guten Empfehlungen sind, können eintreten.

Dünger-Abfuhr-Gesellschaft Karlsruhe,
Birkel 32.

Monatsfrau

oder Mädchen auf sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*2.1. Büglerin,

welche mehrere Jahre in Saison thätig war, sucht sofort oder später dauernde Stelle, dieselbe würde auch als Zimmermädchen gehen. Offerten unter T. W. 100 Müllenberg a. M.

* On cherche place auprès d'enfants pour une jeune fille parlant parfaitement le français. Adressez s. v. p. offres au Bureau du Tagblatt sous Nr. 7340.

*2.1. Ein getragener schöner Frauenmantel

ist um billigen Preis zu verkaufen: Belfortstr. 10 im 1. Stock.

* Zwei steinerne Futtertröge

von je 2 Meter Länge und 40 Centimeter Breite sowie eine schöne große

Badewanne

sind preiswerth zu verkaufen: Scharweg 13.

Hutcarton,

nene, sowie Hutkistchen, Doppelleiter werden billig abgegeben: Hirschstraße 20a, 1 Treppe hoch.

Blaufelchen

eingetroffen bei **V. Merkle.**

4.3. Süßen Wein (Zhringer)

per Flasche 45 Pfg. empfiehlt **A. van Venrooy,**
Ede Soffen- und Leopoldstraße.

Von der Reise zurück

Dr. med. L. Wolff,

*3.1. **Spezialarzt**
für Blasen- u. Hautkrankheiten.



20.1. No. 9 blau M. 2.50, No. 10 braun M. 2.—
" 13 roth " 4.—, " 17 grün " 5.—
" 1/2 Pfd. Auch in Pack. à 1/2 u. 1/4 Pfd.
erhältlich. Probepack. à netto 50 gr.
à 30, 35, 45, 55 Pfg.

C. Baumel-Volz, Zähringerstr. 102,
H. Burkart Werderstr. 61,
Carl Kaufmann, Waldstr. 61,
Herm. Munding, Kaiserstr. 110.

*2.2. **Süßer Wein (Oberländer)**
ist angekommen bei **J. Burkhardt, Friedensstraße 11.**

Freiburger Brezel

3.1. empfiehlt **S. Blum,**
Kaiserstraße 154.

Holländer Schellfische

eingetroffen bei **Herm. Munding,**
Soflieferant,
Telephon 160. Kaiserstr. 110.

* Schwämme

in großer Auswahl, neu eingetroffen bei **Seiler-Rehfuß,**
Erbprinzenstraße 29.
NB. Eine Partie zurückgesetzte Schwämme werden billigt abgegeben.

Massiv goldene Tranringe

mit Karatstempel,
Hochzeits-, Pathen- u. Gelegenheitsgeschenke
empfehlen in größter Auswahl zu billigsten Preisen
M. Friederich & Cie., Juweliers,
Kaiserstraße 92, neben Hotel Erbprinzen.

8.5. **Bettfedern,**
gut gereinigte, staubfreie Waare in jeder Preislage,
äußerst billig im Betten- und Möbelgeschäft von **P. Hirth, Ruppurrerstraße 36.**

Garantirt reines Schweineschmalz

Pfd. 45 Pfg., bei 5 Pfd. à 42 Pfg.
empfehl

Fr. Wilhelm Hauser,
Kaiserstrasse 82 a, Telephon 464,
gegenüber dem Markt.

Neue Linsen

Pfd. 16 Pf., 2 Pfd. à 15 Pf.
empfehl

Fr. Wilhelm Hauser.

Neue Erbsen

Pfd. 15 Pf., 2 Pfd. à 14 Pf.
empfehl

Fr. Wilhelm Hauser.

Neue Bohnen

Pfd. 16 Pf., 5 Pfd. 70 Pf.
empfehl

Fr. Wilhelm Hauser.

Gerste Bruchmaccaroni

Pfd. 13 Pf., bei 5 Pfd. à 12 Pf.,

Pfd. 28 Pf., bei 5 Pfd. à 27 Pf.
empfehl

Fr. Wilhelm Hauser.

Thee Cacao,

Pfd. 1.20 Mk. u. höher.

garantirt rein,
Pfd. Mk. 1.35
empfehl

Fr. Wilhelm Hauser,
Kaiserstrasse 82 a,
gegenüber dem Markt.
Telephon 464.

Prompter Versandt nach Auswärts.

Jos. Meess,
Ferd. Prinz Nachf.,
Erbprinzenstrasse 29.

Gas- und Wasser-
anlagen,
Closet- und Sadein-
richtungen,
Saublecherei,
Reparaturen
unter Garantie
billigst.

Am Denkmal-Entüllungstage
bleibt mein Zeichen-Atelier für Holz-
brand und Stickerei geschlossen.

Hildenbrand,
Zähringerstrasse 77.

Kinder-Strümpfe,
ächt schwarz, beste Qualitäten,
Bade-Anzüge,
für Damen und Kinder,
Badehauben und Badehosen.
= **Rabatt 25 Prozent.** =

Heinrich Cramer,
6.4. Kaiserstrasse 189.

Strick-, Stick- und Häkelgarne

empfehl in besten Qualitäten
und reichster Auswahl zu
mäßigen Preisen

Rudolf Wieser,
Erbprinzenstrasse 4, nächst dem
Rondelplatz.

Thee-Seiher.



Einfachste Zubereitung.
Kein Umgießen mehr des Thee's durch
Seiher in andere Kannen.
Gegen Theeier im Gebrauch der billigste
und praktischste Theeseiher.
Bernickelt à Mk. 1.—.
Wiederverkäufer hohen Rabatt.

Carl Schaller,
chines. Theehandlung,
6.4. Erbprinzenstr. 38.

Waschmange,

Leffingstrasse 8.

Wie neu werden

Vorhänge und Wäsche

wenn man sie mangeln läßt, auch
ist es bedeutend billiger und besser
wie bügeln.

K. Larsch,
Leffingstrasse 8.

Unterhaltungs-Spiele

für Jung und Alt
in grosser Auswahl bei
Friedrich Blos,
Grossh. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail, 2.2.
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.



L. Krieger,
Kaiserstr. 11,
fabrizirt als Spezialität:
Siebe, Drahtgewebe,
Drahtgeflechte,
Drahtgitter,
Drahtgänne
Hühnerhöfe,
eis. Spalieranlagen,
Kurzgitter,
Malzdarren u.



Illustrierte
Preisliste
gratis und
franco.

Gustav Boegler,
Fabrik für praktische Badeapparate,
Telephonruf 435. Kurvenstrasse 18.

Glück auf!

Zur übermorgigen Ziehung der beliebtesten Dresdener
Lotterie sind nur noch wenige Loose à M. 1.—
zu haben. Auf 22 Loose fällt schon ein Treffer;
ferner empfehle Münchener Loose à M. 1.—, mit
Eintritt in die Ausstellung M. 1.50, bei Mehr ent-
sprechend billiger.

Generalagentur Carl Götz,
Lederhandlung, Karlstrube i. B.,
Gebelstrasse 15.

Weinwirthschaft J. Lorenz,

3.3. Ritterstrasse 18,
empfehl selbsteingekauften neuen Wein:
Kaiserstähler das Viertel zu 15 Pfg.
Kappoltsweiler " " " 20 "
Marktgräfler " " " 25 "

sowie auch nur reine badische alte Weine. Gute
Stüche, Frühstück-, Mittagstisch- und Abend-
karte, wozu freundlichst einladet.

Der Obige.

Waschmange.
 — Vorhänge und Wäsche
 werden schön und billig gemangt bei
Wilhelm Mayer, Schützenstraße 39.

Friedr. Müller,
 Waldstraße 62.
 Gas- und Wasseranlagen,
 Closet- und Badeeinrich-
 tungen,
 Baublehnerei,
 Reparaturen
 unter Garantie billigst.
 Kostenvoranschläge gratis zu Diensten.

8.2. **Sträßburger Loose.**
 Ziehung sicher am 20. Nov. 1897.
 Gewinne **Mk. 30 000**
 i. B. v.
 Hauptgewinne:
 Mark 10 000, 3000 usw.
 Loose à 1 M., 11 Loose 10 M.
 (Porto u. Liste 25 Pfg. extra)
 sowie alle genehmigten Loose zu
 haben bei der General-Agentur
J. Stürmer, Strassburg i. E.
 u. allen bekannten Verkaufsstellen.

In Karlsruhe zu haben: bei der Hauptagentur
Carl Götz, E. Dahlemann, J. Link, Seb. Münich und **E. Wegmann.**

Gebirgskartoffeln.

Meinen geehrten Abnehmern und Refek-
 tanten zur gefl. Nachricht, daß der I. Waggon
feinster Speise- u. Salatkartoffeln
 im Laufe nächster Woche eintrifft.
 Bestellungen hierauf bitte ich baldigst zu
 machen und stehen Proben gerne zu Diensten.

Ernst Deuble,
 Augartenstraße 24, Ecke der Wilhelmstraße.
 3.3. **Telephon 406.**

*3.1. Gänse, i. Hasern, gerupft v. f. g. Nach-
 nahme unausgenommen Pfd. 45—50 Pfg.
H. Nickel,
 Heinrichswalde (Ostpreußen).

(Aus der Karlsruher Zeitung.)
Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog
 haben unter'm 8. Oktober d. J. gnädigst geruht, den
 Oberamtsrichter Karl Ruffler in Offenburg zum Land-
 gerichtsrath in Offenburg zu ernennen, sodann in gleicher
 Eigenschaft zu versehen:
 den Oberamtsrichter Hermann Merkel in Triberg
 zum Amtsgericht Offenburg,
 den Oberamtsrichter Robert Diez in Staufen zum
 Amtsgericht Triberg,
 den Oberamtsrichter Dr. Karl Kraemer in Stenheim
 zum Amtsgericht Staufen,
 den Oberamtsrichter Friedrich Thoma in Pfullendorf
 zum Amtsgericht Stenheim; endlich
 den Referendar Dr. Heinrich Weglar aus Mannheim
 zum Amtsrichter in Pfullendorf zu ernennen; ferner
 den Oberamtsrichter Rudolf Iseler in Freiburg zum
 Landgerichtsrath in Waldshut zu ernennen,
 den Oberamtsrichter Dr. Wilhelm Stoll in Weinheim
 in gleicher Eigenschaft zum Amtsgericht Freiburg zu ver-
 sehen,
 den Notariatsinspektor beim Ministerium der Justiz,
 des Kultus und Unterrichts Wilhelm Grimm zum Ober-
 amtsrichter in Weinheim,
 den Amtsrichter Hermann Wolf in Vorberg zum
 Notariatsinspektor beim Ministerium der Justiz, des Kul-
 tus und Unterrichts,
 den Referendar Josef Wittemann aus Buchen zum
 Amtsrichter in Vorberg,
 den Sekretär Heinrich Gott beim Landgericht Karls-
 ruhe zum Sekretär beim Oberlandesgericht,
 den Referendar Rudolf Baier aus Unterschüpf zum
 Sekretär beim Landgericht Karlsruhe, und
 den Referendar Ernst Mayer aus Karlsruhe zum
 Sekretär beim Ministerium der Justiz, des Kultus und
 Unterrichts zu ernennen.

Der Tyroler Kraut- u. Rübenschneider
Josef Tschofen

ist wieder hier angekommen und empfiehlt
 sich im **Kraut- u. Rübenschneiden.**
 Bestellungen werden schriftlich entgegenge-
 nommen bei **L. Böckle, Feinbäcker, Blumen-**
straße 25 im Laden und im Gasthaus zu
den drei Königen, Ecke Kreuz- u. Hebel-
straße. 6.4.

* Einem tit. Publikum, Vereinen und
 Gesellschaften empfiehlt seine **Wirth-**
schaft mit Tanzsaal auf's Beste
Blumenwirth Klein,
Durlach.

Naturbutter, 10 Pfd. M. 4.90,
 5 Pfd. Butter, 5 Pfd. Honig
 M. 4.40.
 Kamerling 19, Tenste (Osterr.). *10.1.

Codes-Anzeige.

Diesen Morgen verschied nach langem, schwerem Leiden unsere
 liebe Mutter, Schwiegermutter und Großmutter

Claudine Jonas Wittwe,
 geb. **Molinari,**
 in ihrem 77. Lebensjahre.

Karlsruhe, den 18. Oktober 1897.

Im Namen der Hinterbliebenen:
Jonas, Generalmajor.

Nachruf.

Durch das am 15. d. M. erfolgte Ableben unseres mehrjährigen
 Mitarbeiters,

Herrn Theodor Reutlinger

von hier, sind wir schmerzlich betroffen worden.
 Der leider so früh Dahingeshiedene war uns nicht nur ein braver,
 fleißiger Angestellter, sondern auch ein Mitarbeiter, den wir wegen seiner
 Pflichttreue, Strebsamkeit und Anhänglichkeit besonders lieb gewonnen
 hatten.
 Wir werden demselben ein dankbares Andenken bewahren.

Straus & Co.

In unserem Verlage ist erschienen und durch jede Buchhandlung zu
 beziehen:

Andachtsbuch für Konfirmanden
 und für das christliche Haus.

Nach dem Entwurf und im Auftrag
I. K. H. der Grossherzogin Luise von Baden
 zum Theil aus Original-Beiträgen mehrerer hervorragenden Geistlichen
 zusammengestellt und bearbeitet durch
Hofdiakonus Fischer.
 Preis: hübsch gebunden Mk. 6.—.

Dieses Buch hat den Zweck, den Konfirmanden und deren Familien häusliche Erbau-
 ung zu bieten in der Zeit des Konfirmanden-Unterrichtes und der Konfirmation, aber auch
 über die letztere hinaus in's Leben ein Wegweiser zu werden.

Karlsruhe. Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.